

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0792/2020
Amt/Aktenzeichen 61/060 06 01 204	Datum 28.04.2020	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 12.05.2020

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Vorberatung	19.05.2020	Ö
Stadtrat	Entscheidung	03.06.2020	Ö

Betreff:

Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 584.250 € für die Maßnahme "Augustusplatz, 2. Bauabschnitt 7.000964"

Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen

Mainz, 06.05.2020

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete

Mainz, 13.05.2020

gez. Ebling

Michael Ebling
Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligung empfiehlt/der Stadtrat beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 584.250 € für den 2. Bauabschnitt der Maßnahme „Augustusplatz“.

1. Sachverhalt

Der Augustusplatz am Universitätsklinikum Mainz soll, um den Verkehrsfluss und vor allem die Verkehrssicherheit zu verbessern, umgestaltet werden.

Mit dem Bau der Transfusionszentrale wurde bereits der 1. Bauabschnitt Augustusplatz umgesetzt.

Es ist nun beabsichtigt den 2. Bauabschnitt zeitnah in 2020 auszuführen.

Insbesondere im Hinblick auf die Notdienstfahrzeuge in Richtung Klinikum, die zu den Hauptverkehrszeiten in Rückstaus geraten, würde die Umgestaltung des Platzes für enorme Zeitersparnis sorgen und kann so u.U. Menschenleben retten.

Ferner werden der Gehweg zwischen den Haltepunkten von mehreren Buslinien und dem Klinikum barrierefrei und der ruhende Verkehr neu geordnet.

Im Zuge dessen soll letztendlich der Platz an sich gestalterisch aufgewertet werden.

Die Ausführungsplanung hierfür liegt nun vor und ist dem beigefügten Lageplan zu entnehmen.

Die Kosten belaufen sich auf 584.250 Euro und setzen sich wie folgt zusammen:

Kostenberechnung Verkehrswegebauarbeiten	529.704 €
Landschaftsbau	10.000 €
Verkehrssicherung	5.000 €
Bodenuntersuchungen	5.000 €
Prüfungen	2.000 €
Ausstattung	10.000 €
unvorhergesehenes	8.000 €
aktivierbare Eigenleistungen	14.250 €
Summe brutto, ca.	584.250 €

2. Lösung:

In der Haushaltsplanung 2019/2020 wurden lediglich Planungsmittel über 49.000 € eingeplant. Für die Umsetzung des Bauvorhabens sind 584.250,00€ erforderlich.

Hiervon sind 570.000 € auf den PSP Element 7.000964.700.300 Sachkonto 78533001 und 14.250 € beim PSP-Element 7.000964.700.700.02 Sachkonto 78533001 bereitzustellen.

Der Kreditanteil wird durch zu erwartende wiederkehrende Beiträge nach KAG in Höhe von ca. 40% vom städtischen Anteil reduziert.

3. Alternative

Keine

4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen

Keine

Finanzielle Auswirkungen

Siehe Punkt 1 und 2